



Vorlage TA_24/2017
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 02.06.2017

mit 1 Anlage

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

Maßnahmen aus dem Kreisstraßenprogramm K 1618 Sanierung zwischen Großingersheim und Kleiningersheim

Beschlusslage

Die Baumaßnahme ist im Kreisstraßenprogramm 2017-2021 ff. enthalten und ist für 2019 zur Ausführung vorgesehen. Aufgrund von zeitlichen Verschiebungen einer anderen Maßnahme, die für 2017 eingeplant war (K 1607), wollen wir die Sanierung der K 1618 auf der freien Strecke zwischen Großingersheim und Kleiningersheim vorziehen. Zuständig für die Entscheidung über die Ausführung dieses Bauvorhabens und die Genehmigung der Bauunterlagen mit Kosten bis zu einer Million Euro ist gemäß § 4 Absatz 1 Nr.3a der Hauptsatzung der Ausschuss für Umwelt und Technik. Die Entscheidung über die Vergabe soll dem Ausschuss für Umwelt und Technik in einer der nächsten Sitzungen im Jahr 2017 vorgelegt werden.

Planunterlagen werden vor der Sitzung im Kleinen Sitzungssaal ausgehängt werden. Ein Mitarbeiter des Fachbereichs Straßen steht für Erläuterungen ab 13 Uhr zur Verfügung.

Maßnahmenbeschreibung

Die K 1618 ist mit drei Abschnitten zur Sanierung vorgesehen. Es handelt sich dabei um die beiden Ortsdurchfahrten Großingersheim und Kleiningersheim, sowie um die freie Strecke zwischen den beiden Ortsteilen. Die freie Strecke könnte dieses Jahr umfassend saniert werden, da wir Haushaltsmittel bei einer anderen Maßnahme eingeplant hatten, die sich aber zeitlich verschiebt. Die beiden Ortsdurchfahrten benötigen zur Vorbereitung mehr Zeit und werden daher später, zum eigentlich vorgesehen Zeitpunkt (voraussichtlich 2019) umgesetzt.

Bei der freien Strecke handelt es sich um eine umfassende Sanierung der Asphaltschichten im Hocheinbau. Wir wollen hier nur die oberste Deckschicht abfräsen und die unteren Asphaltschichten belassen, sie aber durch eine weitere Asphaltschicht verstärken. Mit dieser Bauweise können wir uns die teure Entsorgung der alten belasteten Schichten ersparen.

Die Baumaßnahme soll in der zweiten Jahreshälfte ausgeführt werden.

Notwendig wird die Sanierung, weil wir bereits in den vergangenen Jahren häufig flicken mussten und sich dazwischen erneut Netzkrisen gebildet haben. Um weitere Schäden in den unteren Schichten der Straße zu verhindern, die einen größeren Sanierungsumfang nach sich ziehen würden, ist es jetzt sinnvoll, die Asphalttragschicht zu verstärken und eine neue Deckschicht aufzubringen.

Kosten und Finanzierung

Die Baukosten für die freie Strecke der K 1618 schätzen wir auf circa 650.000 Euro. Im Haushalt stehen Mittel für die Maßnahmen K 1607 in Höhe von 1,8 Millionen Euro bereit, die wir dieses Jahr nicht ausgeben können. Von diesen Hausmitteln wollen wir die geschätzten 650.000 Euro für die Sanierung der freien Strecke der K 1618 einsetzen.

Ingenieurleistungen, Gutachten	40.000 Euro
Baukosten Kreisstraße	550.000 Euro
Sonstige Leistungen (Fahrbahnmarkierung, Kontrollprüfungen, Beschilderung, usw.)	30.000 Euro
Unvorhergesehenes und Abrundung	30.000 Euro
Gesamtkosten	650.000 Euro

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt die Sanierung der K 1618 auf der freien Strecke zwischen Großingersheim und Kleiningersheim mit Kosten in Höhe von 650.000 Euro.